

AIDE

Adaptive integrated driver-vehicle interface (dt.: Integrierte adaptive Fahrer-Fahrzeug-Schnittstelle)

Koordinator: Volvo Technology Corporation, Göteborg/SE

Der Markt für Fahrerassistenzsysteme (Advanced Driver Assistance Systems, ADAS) und In-vehicle Information Systems (IVIS) wächst. Auch der Einsatz von mobilen Endgeräten im Fahrzeug nimmt zu. Mit diesen Technologien eröffnen sich neue Perspektiven für eine höhere Verkehrssicherheit, mehr Bedienungsfreundlichkeit und neue Nutzungsmöglichkeiten von Informationstechnologien im Fahrzeug. Die Systeme bergen jedoch auch das Risiko erhöhter Ablenkung, Überforderung oder blindem Vertrauen in die Technik. Entscheidend ist dabei, wie der Mensch auf den Einsatz der neuen Technologien reagiert, wie also ein optimales Zusammenspiel zwischen Mensch und Technik während des Fahrens unterstützt werden kann.

Dazu werden im Projekt fünf Bausteine untersucht: Fahrerbeobachtung, Umwelt- und Fahrzeugbeobachtung, zukünftige Fahrerassistenzsysteme, im Fahrzeug verbaute Fahrerinformationssysteme und mobile Endgeräte. Die gewonnenen Erkenntnisse fließen in die Entwicklung einer Fahrer-Fahrzeug-Schnittstelle (Adaptive Integrated Driver-vehicle Interface – AIDE), die in drei verschiedenen Fahrzeuggattungen getestet wird: Mittelklassewagen, Kraftwagen der Luxusklasse und LKW. Ziel des Forschungsprojektes ist die Entwicklung von Fahrer-Fahrzeug-Schnittstellen, die den Gebrauch unterschiedlicher Geräte im Sinne der Verkehrssicherheit und Nutzerfreundlichkeit auf den Fahrer abstimmen.

Projektdetails	AIDE
Programmbereich 6. FRP	Technologien für die Informationsgesellschaft
Laufzeit	März 2004 bis Feb. 2008 (48 Monate)
EU-Zuwendungen	7,3 Mio. Euro, darunter 1,2 Mio. Euro an deutsche Partner
Partnerländer	34 Partner aus BE, DE, EL, ES, FI, FR, IT, NL, NO, SE, UK
Dt. Partner	Robert Bosch GmbH, Stuttgart BMW Forschung und Technik GmbH, München Universität Stuttgart DaimlerChrysler AG, Stuttgart Bundesanstalt für Straßenwesen, Bergisch Gladbach Ford Werke GmbH, Köln Adam Opel Aktiengesellschaft, Rüsselsheim

Kontakt für Presseanfragen:

Dr. Andreas Engelsberg
Robert Bosch Car Multimedia GmbH
Car Multimedia (CM/PJ-H)
Robert-Bosch-Straße 200
31139 Hildesheim
andreas.engelsberg@de.bosch.com
www.bosch.com

Klaus Bengler (BMW)
klaus-josef.bengler@bmw.de

Internet: <http://www.aide-eu.org>

Cordis (englisch):

http://cordis.europa.eu/fetch?CALLER=FP6_PROJ&ACTION=D&DOC=1&CAT=PROJ&QUERY=01247bbd9005:4e7b:0ddb7492&RCN=71446